

Gemeindeseminar 2021

Unterflurcontainer (UFC) – Technische Aspekte & Umsetzung in der Gemeinde

Fragen aus den Gemeinden - Antworten von den Referenten

Technisches zu UFC

- Wir wurden wir von einem Firmenvertreter darauf aufmerksam gemacht, dass das Konkurrenzprodukt die gesetzlichen Auflagen bezüglich Sicherheit nicht erfüllt und deshalb die Gemeinde bei einem Unfall dafür haftbar würde. Daher meine Frage: Was für Sicherheitsvorschriften müssen diese Container effektiv erfüllen? Wie/wo ist dies bei den einzelnen Firmen/Produkten ersichtlich (z.B. erfüllt Norm xxx)?
 - Norm für UFC Behälter: SN 13071-1 bis 3; daneben CE Zertifikat Hersteller. Siehe Präsentation.
- Gibt es Erfahrungswerte, inwieweit die UFC Geruchsemissionen verursachen? Falls solche dann entstehen, kann man sie komplett geruchsfrei machen?
 - Emissionen deutlich geringer als Säcke oder Container, separate Bio(Speise-)-Abfallsammlung verursacht weniger Emissionen durch Kehricht.

Fahrzeug für UFC-Leerung

- LKW-Transporteur: Braucht es Anpassungen an den Fahrzeugen?
 - Heckkran bei Molok und Trashfox (5m³ Säcke), Spez. Fahrzeug mit Kran bei UFC Stahl.

Kosten UFC

- UFC – Was kostet es?
 - Siehe Präsentation. UFC Kehricht: Nur bei vollflächiger Umsetzung günstiger als konventionelle Sack/Containersammlung.

Vor- und Nachteile UFC

- Wo machen UFC wirklich Sinn? Gibt es dazu einen Kriterienkatalog?
 - UFC-Sammelstellen: sinnvoll. UFC Kehricht: Sehr dicht besiedelte Gebiete; sehr ländliche Gebiete.
- Welche Vorteile/Nachteile bringt UFC? Kosten, Arbeitssicherheit, Flexibilität, Optimierung Leerungen, usw.?
 - Siehe Präsentation.
- Vorteile/Nachteile der verschiedenen Systeme?
 - Siehe Präsentation.
- Für welche Abfallfraktionen macht UFC wirklich Sinn? Gibt es dazu kantonale Empfehlungen? Oder kommunale Erfahrungen?
 - Sinnvoll: UFC für Sammelstellen (Glas, Alu/Stahlblech), UFC für Kehricht (oder einfache Containerpflicht). Biogene: versenkbare 770-L-Rollcontainer mit Einwurfsäulen (Liftsystem), Reinigungs- und Betreuungsaufwand. Papier: tlw UFC und Halb-UFC im Einsatz, hohes Gewicht!

Standort für UFC Kehricht

- Wo sollte ein UFC aufgestellt werden? Anforderungen an den Standort? Distanz zur Strasse? Anforderung in Bezug Entwässerung?
 - Siehe Präsentation. Merkblätter Stadt Zürich (ERZ), ZEBA.
- Dürfen UFC im Strassenabstandsbereich erstellt werden? Gibt es Unterschiede, ob Verkehrsbaulinien vorhanden sind oder ob nur der ordentliche Strassenabstand gilt? Können im Strassenabstandsbereich sogar enteignungsrechtliche Verfahren zum Tragen kommen?
 - Antwort von AWEL folgt.
 - Enteignung braucht rechtl. Grundlage in Abfallverordnung. Politisch kaum durchsetzbar.

Konzept für UFC Kehricht

- Wie erarbeitet man ein Konzept für die Umstellung auf UFC?
 - Siehe Folie «UFC Kehricht - Entscheidungs- & Handlungsbedarf» am Schluss der Präsentation.
- Wie geht man die Gebietsausscheidung an Sinnvollsten an?
 - Anzahl EW pro Gehdistanzkreis (150 bis 200 pro 150 m Durchmesser). GIS-Daten zu Einwohner und Gebäude/Wohnungen nutzen (Bauamt, Geometer). Verkehrs- und Bewegungsfluss einbeziehen. Ebenso Bevölkerungswachstum, Verdichtung, Neubauten.
- Gibt es dazu eine kantonale Wegleitung? Oder gibt es eine andere «best practice»? Oder gibt es eine Mustergemeinde, die vorgestellt werden könnte?

- Wegleitungen gibt es nicht. Die Ansätze sind unterschiedlich. Gute Beispiele: ZEBA / Stadt Zug, DILECA, Stadt Zürich (ERZ), KVA TG.

Distanzen und Anzahl Wohnungen bzw. Einwohner

- Ab wie vielen Wohneinheiten macht ein UFC Sinn?
 - 70-90 Wohnungen oder 150 bis 200 Einwohner pro UFC. Gilt bei wöchentlicher Leerung von 5m³-UFC. Bei 2-wöchentl. Leerung die Hälfte der Whg/EW oder doppelt so viele UFC. Siehe auch Dokumente der Städte und Verbände.
- Die Meinungen, in welchen Abständen ein UFC zur Wohnung sein darf, gehen stark auseinander. Gibt es kantonale Empfehlungen, welche Maximaldistanzen zu UFC zumutbar sind? Das wird insbesondere bei der Einführung von flächendeckenden UFC-Konzepten zu einer grundlegenden Frage
 - Empfehlung AWEL liegt bei 250 m. Bundesgerichtsentscheid für ausserhalb der Bauzone bei 350 m. Praxis DILECA und Bezirk Horgen 150 m, ZEBA 250 m, Zug 150 m. In Innenstädten auch unter 150 m. Siehe auch Präsentation.

Rechtliche Grundlagen für UFC Kehricht

- Wie müssen die gesetzlichen Grundlagen (nur Abfall-Verordnung? oder weitere nutzungsplanerische Vorgaben) angepasst werden, damit eine flächendeckende UFC-Abdeckung durchsetzbar wird?
 - Siehe Präsentation «Rechtliche Grundlagen». Revision der Abfallverordnung. Ausführungsbestimmungen in Vollziehungsverordnung/Vollzugsverordnung.
- Gibt es Empfehlungen wie UFC bei öffentlichen Plätzen in der Nähe von Cafe, Takeaway oder Gartenterrassen zu installieren sind?
 - Nein, öffentlicher Abfallkübel daneben, Benutzung nur mit Gebührensäcken; aber besser im UFC als auf der Strasse. Verpflichtung der Takeaways Abfalleimer aufzustellen (Abfallverordnung). Reinigung um Takeaways kann durch Takeaway übernommen werden (Vereinbarung).

Private Grundstücke für UFC Kehricht

- Die UFC werden häufig auf privaten Grundstücken erstellt, sind jedoch für alle Einwohner nutzbar und die Anschaffungskosten als auch der Unterhalt gehen zu Lasten der politischen Gemeinde. Sollte für die Erstellung auf privatem Grundstück ein Dienstbarkeitsvertrag mit Eintrag im Grundbuchamt abgeschlossen werden?
 - Ja. Ein Dienstbarkeitsvertrag ist zwingend. Zum Inhalt siehe Präsentation.
- Welche Anreiz-Möglichkeiten gibt es, um Private zu überzeugen, öffentliche UFC auf Ihrem Grundstück zu dulden?
 - Dienstbarkeitsvertrag. Fördergelder als Beitrag an Baukosten. Eigentümer zahlt Bau, Gemeinde den Behälter. Gemeinde übernimmt Reinigung und kleiner Unterhalt. Beispiele Fördergelder siehe Präsentation.

Finanzierung UFC Kehricht

- Subventioniert/fördert der Kanton Zürich oder der Bund private und/oder kommunale UFC?
 - Nein. Alle Kosten der Siedlungsabfallentsorgung sind durch Gebühren zu decken. Siedlungsabfallentsorgung ist Gemeindeaufgabe. Art. 32a Umweltschutzgesetz und § 35 Abfallgesetz Kanton Zürich.
- Finanzierungsmodell: Rein über Abfallgebühren? Oder mit Beteiligung von Privaten?
 - Übliche Praxis bei privaten Grundstücken: Baukosten (Tiefbau) zulasten Eigentümer, evt. Förderbeitrag aus Abfallrechnung. Behälter im Eigentum der Gemeinde (Unterhalt und Reinigung). Oder wenn Benutzung nur für diese Liegenschaft ist (eigene Mieter) Gesamtkosten zulasten Eigentümer. Leerungskosten regeln (siehe Präsentation), ebenso Unterhalt und Reinigung.

Stephan Textor



Kommunal Partner AG
Lindachstrasse 15
3038 Kirchlindach
031 544 76 80

s.textor@kommunalpartner.ch

Brigitte Fischer



GeoBalance
Boldernstrasse 23
8708 Männedorf
043 843 53 56

fischer@geobalance.ch

Links zu hilfreichen Dokumenten

AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft des Kantons Zürich

- Merkblatt: Abfallsammelstellen hindernisfrei (AWEL, 2016)
Sammelstellen, auch UFC, für die ältere Bevölkerung und Menschen mit Einschränkungen nutzbar machen (obligatorisch bei Neubauten und wesentlichen Umbauten)
- Merkblatt: Bauliche und gewässerschutztechnische Anforderungen an kommunale Abfallsammelstellen (2015)

Pfad: abfall.zh.ch → Informationen für Gemeinden → Separatabfälle → Planung und Bau von Sammelstellen

- Faktenblatt: Unterflurcontainer - Zum Leitfaden Kehrrichtlogistik in Gemeinden und Städten
- Kehrrichtlogistik in Gemeinden und Städten - Ein Leitfaden für die Grundlagen (2013)
Pfad: abfall.zh.ch → Informationen für Gemeinden → Abfallentsorgung → Kehrrecht und Kehrrechtlogistik, Logistik und Submission

Zweckverband für Abfallverwertung im Bezirk Horgen

- Richtlinien zur Installation von Unterflurcontainern (UFC) (2020)
<https://zvho.ch/wp-content/uploads/richtlinien-zur-installation-von-ufc-dez-2020.pdf>

DILECA

- Unterflurcontainer für Hauskehrrecht, Wegleitung für Gemeinden, Bauherren, Planer und Liegenschaftsverwaltungen (2016)
<https://www.dileca.ch/documents/UFC%20Dileca.pdf>

Stadt Zürich, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich

- Leitfaden zur Planung und Gestaltung von Entsorgungsmöglichkeiten
- Checkliste: Planung und Gestaltung von Entsorgungsmöglichkeiten
- Checkliste: Stand- und Abholortplanung für Rollcontainer
- Checkliste: Standortplanung für Unterflurcontainer
https://www.stadt-zuerich.ch/ted/de/index/entsorgung_recycling/entsorgen/entsorgungsplanung.html

Stadt Dübendorf

- Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb von Unterflursystemen für die Sammlung von Kehrrecht, Grüngut und Karton (2020)
[https://www.duebendorf.ch/docn/3114910/Anforderungen Errichtung und Betrieb von Unterflursystemen.pdf](https://www.duebendorf.ch/docn/3114910/Anforderungen_Errichtung_und_Betrieb_von_Unterflursystemen.pdf)
- Leitfaden Containerpflicht, (2019)
[https://www.duebendorf.ch/docn/2939605/Leitfaden Containerpflicht.pdf](https://www.duebendorf.ch/docn/2939605/Leitfaden_Containerpflicht.pdf)

Stadt Wädenswil

- Weisung Stadtrat, 23.03.2015
https://www.waedenswil.ch/docn/1068380/Weisung_6_Revision_der_Abfallverordnung_mit_Beilagen.pdf
- Abfallverordnung (2015)
<https://www.werke.waedenswil.ch/publikationen/2103>
- Vollziehungsbestimmungen zur Abfallverordnung (2015)
<https://www.werke.waedenswil.ch/publikationen/2104>

ZEBA Zweckverband der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen

- Unterflurcontainer (UFC) für Hauskehrrecht - Wegleitung für Gemeinden, Bauherren, Planer und Liegenschaftsverwaltungen (2019)
[https://www.zebazug.ch/images/pdf/190828-Wegleitung UFC.pdf](https://www.zebazug.ch/images/pdf/190828-Wegleitung_UFC.pdf)

SVKI Schweizerische Verband Kommunale Infrastruktur

- Planung und Dimensionierung von Abfallsammelstellen und Containerstandplätzen - Kalkulationsschema (2018)
- Planung und Dimensionierung von Abfallsammelstellen und Containerstandplätzen - Erläuterungen (2018)
<https://kommunale-infrastruktur.ch/de/Info/downloads>